

Interdisziplinärer Arbeitskreis Dritte Welt, Studium generale, Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung, Institut für Ethnologie und Afrikastudien, Geographisches Institut und Institut für Politikwissenschaft der JGU Mainz sowie die Landeszentrale für Politische Bildung Rheinland-Pfalz und die Fridtjof-Nansen-Akademie Ingelheim laden zu folgender Fortbildungsveranstaltung ein:

Flucht, Vertreibung und Migration im globalen Süden

**Freitag, 8. Januar 2016, 9:15 Uhr bis 17:00 Uhr, Campus der Universität Mainz,
Johann-Joachim-Becherweg 5, Atrium maximum (Alte Mensa)**

- 9:15 Uhr** Prof. Dr. Günter Meyer (Vorsitzender des IAK Dritte Welt):
Einführung in die globale Flüchtlingskrise und Folgen für Deutschland
- 9:30 Uhr** Dr. habil. Christian Wagner (Leiter der Forschungsgruppe Asien, Stiftung Wissenschaft und Politik, Berlin):
Flucht und Vertreibung in Pakistan
- 10:45 Uhr** Prof. Dr. Andreas Dittmann (Anthropogeographie und Geographische Entwicklungsforschung, Justus-Liebig-Universität Gießen):
Afghanistan – ein sicheres Herkunftsland? Analysen zwischen Stabilitätspakt und Transformationsdekade
- 12:00 Uhr** Dr. Wilfried Buchta (Islamwissenschaftler und politischer Analytiker für die UN-Mission im Irak, Berlin):
Der Irak und die Flüchtlingsströme: Hintergründe und Perspektiven
- 13:00 Uhr** Mittagspause
- 14:30 Uhr** Prof. Dr. Günter Meyer (Leiter des Zentrums für Forschung zur Arabischen Welt, Johannes Gutenberg-Universität Mainz):
Die syrische Flüchtlingskrise – Ursachen, Folgen und Perspektiven
- 16:00 Uhr** Dr. Florian Pfeil (Direktor des Weiterbildungszentrums, Leiter der Fridtjof-Nansen-Akademie, Ingelheim):
Flucht und Fluchtursachen am Horn von Afrika
- 17:00 Uhr** Ende der Veranstaltung

Die Tagung wird auch als Fortbildungsveranstaltung für Gymnasiallehrerinnen und -lehrer in Rheinland-Pfalz und Hessen anerkannt. Für die Teilnahme an der Tagung als Fortbildungsveranstaltung ist eine Anmeldung im Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung (www.zww.uni-mainz.de) erforderlich, Seminarnummer: 20160077. – Lehramtsstudierende und andere Interessierte können ebenfalls eine Bescheinigung der Teilnahme an der Fortbildungsveranstaltung erhalten. Für die Teilnahme an der Tagung als Hörerinnen und Hörer des Studium generale ist *keine* Anmeldung erforderlich.

Im Anschluss an die Tagung findet um 17:15–19:15 Uhr eine Podiumsdiskussion zum Thema "Flüchtlingspolitik der EU" statt. Veranstalter sind die Landeszentrale für Politische Bildung Rheinland-Pfalz und das Institut für Politikwissenschaft an der JGU.

Weitere Informationen:

Interdisziplinärer Arbeitskreis Dritte Welt, Prof. Dr. Günter Meyer, Tel. 06131 39-22701, E-Mail g.meyer@geo.uni-mainz.de